

Ansprechpartnerinnen

Martina Brehm | Diplom-Psychologin,
Psych. Psychotherapeutin
Systemische Familientherapeutin (DGSTF)

Gaby Hönig | Diplom-Psychologin,
Systemische Familientherapeutin (DGSTF)

Terminvereinbarung im SPZ Sekretariat:

Telefon: 0761 / 270-43470

E-Mail: zkj-spz_psychologie@uniklinik-freiburg.de

Zum vereinbarten Termin melden Sie sich bitte bei der Anmeldung **i** (Haupteingang der Kinderklinik)

Bitte zum vereinbarten Termin mitbringen:

- Versicherungskarte Ihrer Krankenkasse
- Überweisung von Ihrem Kinderarzt für das Sozialpädiatrische Zentrum



© Jörg Lantelme - stock.adobe.com

Kontakt und Anfahrt

Sozialpädiatrisches Zentrum

Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin
Universitätsklinikum Freiburg

Postadresse: Mathildenstrasse 1

Anfahrtsadresse: Heiliggeiststrasse 1
79106 Freiburg

Telefon +49 (0)761 270-43470

Telefax +49 (0)761 270-45090

E-Mail spz@uniklinik-freiburg.de



Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin

- i** | Info & Anmeldung
- ii** | Cafeteria / Casino
- H** | Haltestelle Bus / Straßenbahn
- P** | Parkplätze / Parkhaus
- 1** | SPZ - Sozialpädiatrisches Zentrum

Parkmöglichkeiten sind nur in geringem Umfang vorhanden. Sie können uns jedoch gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen:

Straßenbahnlinie 2 Haltestelle Friedrich-Ebert-Platz (H)

Breisgau S-Bahn (S) Haltestelle Klinikum

Zu Fuß vom Hauptbahnhof 15-20 Minuten

Stand bei Drucklegung

© Universitätsklinikum Freiburg | 2019

Redaktion: Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin

Gestaltung: Medienzentrum | Universitätsklinikum Freiburg



Sozialpädiatrisches Zentrum

Familiensprechstunde
ein familientherapeutisches
Angebot im SPZ



© yanatjan - stock.adobe.com



Familienprechstunde im SPZ

Familien mit Kindern, die eine Behinderung oder chronische Erkrankung haben, sind meist besonderen Belastungen ausgesetzt. Sorgen um die Gesundheit des Kindes, häufige Termine bei Ärzten und Therapeuten, Gespräche mit Schulen und Behörden können den Alltag prägen. Die Erkrankung hat Auswirkungen auf das gesamte Familiensystem, d.h. auch auf die Eltern, Geschwister oder Großeltern.

Ereignisse im Familienleben, die für alle Familien herausfordernd sind, wie z.B. die Geburt eines weiteren Geschwisterkindes, Wohnortwechsel oder Änderung der Betreuungssituation, können für Familien mit einem kranken Kind zu Überforderungssituationen führen.

Ein Schwerpunkt im Fachbereich Psychologie ist die Begleitung von Kindern mit chronischer Erkrankung/ Behinderung und deren Familien. Die Familienprechstunde ist hier ein ergänzendes psychotherapeutisches Angebot. Ziel ist es, in Gesprächen gemeinsam neue Perspektiven, Handlungsalternativen und Lösungsideen zu entwickeln, die für die Familie passend sind.

Die **systemische Familientherapie** richtet sich nicht nur an das betroffene Kind, sondern an alle Familienmitglieder. Im Mittelpunkt stehen neben den Anliegen des erkrankten Kindes besonders auch die der Eltern und Geschwisterkinder.

Je stabiler und gestärkter eine Familie ist, desto besser kann das chronisch kranke Kind versorgt und begleitet werden.



Liebe Eltern, liebe Familien, Sie können sich an uns wenden, wenn

- ... **Sie sich fragen**, wie das Familienleben nach der Mitteilung einer Diagnose weitergehen kann.
- ... **Sie das Gefühl haben**, dass sich das Familienleben fast nur noch um die Erkrankung und Therapien Ihres Kindes dreht.
- ... **Sie sich fragen**, wie Sie in der Familie und als Elternpaar miteinander und mit anderen über die Krankheit sprechen können.
- ... **Trauer und Schuldgefühle** Sie anhaltend belasten.
- ... **Sie merken**, dass Sie in Ihrem Alltag an Ihre Belastungsgrenze stoßen.
- ... **Sie sich Sorgen** um ein Geschwisterkind machen.
- ... **der Krankheitsverlauf** neue Anforderungen an Sie als Familie stellt.
- ... **die Pubertät** und Wünsche des Jugendlichen nach Selbstständigkeit zu Konflikten führen.
- ... **es Veränderungen in der Familie gibt** und scheinbar alles ins Wanken kommt.



Ablauf

Zunächst erfolgt ein **Vorgespräch** mit den Eltern, bei welchem Sie uns kennenlernen und Ihre Erwartungen und Wünsche an die Familientherapie gemeinsam besprochen werden.

Entscheiden Sie sich danach für eine **Familientherapie**, werden in der Regel ca. 3 Termine vereinbart. Die familientherapeutischen Gespräche finden im Abstand von 4 bis 6 Wochen statt und dauern jeweils 90 Minuten. Die Termine werden möglichst mit allen Familienmitgliedern und zwei Therapeutinnen durchgeführt.

Die Termine finden in der Regel am Montag-nachmittag statt (16 bis 18 Uhr).

Die Familienprechstunde wird unterstützt vom

